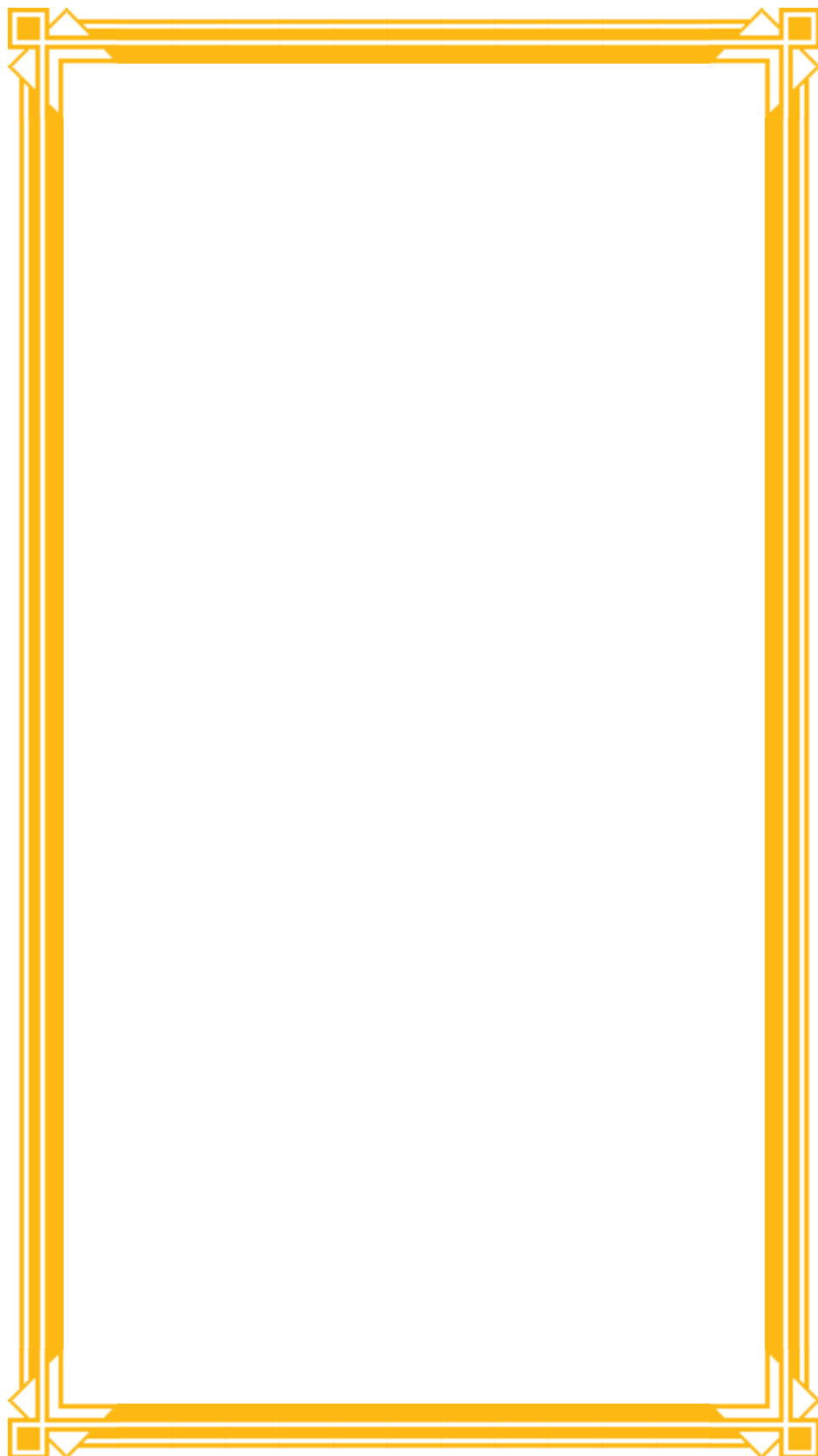




Pfarrverband Liezen – Lassing

Pfarrbrief

Nr. 27 – Jänner 2011



Gedanken des Pfarrers
zum Neuen Jahr

Neue Themenreihe:
„Liturgische Farben“
Start mit der Farbe WEISS

Homepage
Besuchen Sie die neue Home-
page der Katholischen Kirche
und unseres Pfarrverbandes

Kirchenbeitrag
Berechnung und Verwendung
unseres Kirchenbeitrages

Caritas WerkStart

Interview
mit jemanden der ausgetreten
und nach zwei Jahren wieder in
die kath. Kirche eingetreten ist.

**Veranstaltungen im
Pfarrverband**
Überblick über die verschiedens-
ten Termine im Pfarrverband

**Begrüße das
neue Jahr
vertrauensvoll
und ohne Vorurteile,
dann hast du
es schon halb
zum Freunde
gewonnen.**

(Novalis)

Wort des Pfarrers

Liebe PfarrbewohnerInnen von Liezen, Weißenbach und Lassing!

Videos aufnehmen, Wetterprognosen abrufen, mittels GPS-System den geographischen Standort bestimmen, DTMF-Codes senden, Konferenzschaltungen vornehmen – das alles und noch viel mehr kann mein neues Handy.

Was brauche ich wirklich davon?

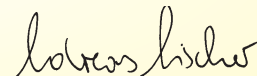
Große Auswahl ist gleich **großes Glück?**

Unter drei Joghurtsorten auswählen zu können ist schön, bei fünfzehn Sorten wird die Wahl zur Qual. Zu viele Möglichkeiten, Maßlosigkeiten zerstören Lebenslust.

Hatte Jesus das gemeint, als er sagte: „Wer sein Leben retten will, wird es verlieren; wer es verliert, wird es retten.“?

Eine maßvolle Lebensführung, die Fähigkeit, sich mit dem Unvermeidbaren zu arrangieren, sich selber auch von der heiteren Seite betrachten, eine positive Religiosität – das in den Reisekoffer 2011 gepackt und einiges andere bewusst weglassen und das neue Jahr wird ein gesegnetes, gutes neues Jahr.

Ein solches wünsche ich Ihnen und Euch allen recht herzlich,



Andreas Fischer, Pfarrer

Die Titelseite

dieser Pfarrbriefausgabe ist nicht voll beschrieben. Der weiße, unbedruckte Abschnitt versinnbildet das offene neue Jahr.

Wir werden unser Jahresbuch 2011 beschreiben, gestalten, ausmalen.

Farben, Stifte, Texte, Absätze, Leerzeichen, Unterstreichungen, Muster, gerade und krumme Linien werden die weißen Flächen des neuen Jahres immer mehr ausfüllen.

Eigentlich ist 2011 für uns nicht ganz weiß.

Viele Schattierungen und Einfärbungen nehmen wir mit. Was möchte ich wirklich mitnehmen und was zurücklassen: Narben?, offene Wunden?, offene Rechnungen?, uneingelöste Begegnungen?, das Vermächtnis der Freundschaft?; Ausdrücke wie: Vielleicht!, Möglicherweise!, Hoffentlich!, Mag es sein, wie es kommt!, Bitte nicht!, Ja, ich bin bereit!, In Gottes Namen?

Welche Gefühle und Stimmungen trage ich bereits auf die ersten Jahresblätter 2011 ein: Wagnis?, Bereitschaft?, Mut?, Klage?, Vorwurf?, Zustimmung?, Forderung?, Vertrauen?

Schreiben Sie einen Satz, zwei Worte, ein Gefühl, ein Ziel, drei Hoffnungen, eine Frage, vier Biten, ein Vorhaben, ... auf den weißen Teil der Titelseite.

Die liturgische Farbe WEISS

Farben haben von Natur aus eine starke Aussagekraft.

Kein Wunder, dass sich schon seit frühester Zeit in allen Kulturen Farbsymboliken herausgebildet haben.

In der christlichen Kirche der ersten Jahrhunderte färbte man die Gottesdienstgewänder durch Kochen der Stoffe im verdünnten Sekret der Purpurschnecke. Durch die anschließende Trocknung am Sonnenlicht ergaben sich je nach Dauer der Lichteinwirkung, verschiedene Purpurtöne vom zarten Rosa über bräunliche Töne zum Rot, Grün, Violett und Rot-Schwarz.

Erste Farbvorschriften für die Gottesdienstordnung sind zu Beginn des 13. Jhs. überliefert.

Weiß vermittelt Reinheit und Ehrlichkeit, Ordnung, Neubeginn, Vollkommenheit und Offenheit.

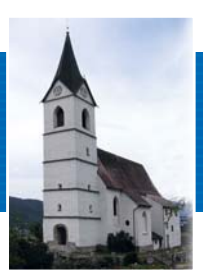
Weiß ist die Farbe von Eis und Schnee, von Klarheit, Entgrenzung und Erhabenheit.

Weiß ist eine helle Mischung sämtlicher Farben, mildert ab und verstärkt Kontraste.

Neben kultur- und religionsgeschichtlichen Faktoren haben diese Eigenschaften die Farbe Weiß zur Liturgiefarbe der kirchlichen Hochfeste gemacht. Weiß sind auch die Taufkleider und Alben.



Pfarrverband




Blick ins Internet

Am Freitag, 3. Dezember wurde in einem feierlichen Rahmen die neue Homepage der Steirischen Katholischen Kirche von Bischof Kapellari offiziell eröffnet. Unter www.katholische-kirche-steiermark.at/ finden Sie völlig rund-erneuert viele Informationen über die Steirische Kirche, untergliedert in die Kapitel Diözese, Pfarren, Kirchenbeitrag und zu den Themen „Glaube & Feiern“, „Rat & Hilfe“, „Bildung & Gesellschaft“ und „Kunst & Kultur“.

Im Zuge der Neuerungstellung der Homepage der Diözese wurde auch die **Homepage des Pfarrverbandes** überarbeitet.

Unter www.pfarre-liezen.at finden Sie nun übersichtlich alle Neuigkeiten zum Pfarrverband, zu den einzelnen Kirchen und ein modernes Fotoalbum.

Weiters steht der Pfarrbrief dort auch als „e-Paper“ zum Download bereit.



**Pfarrverband
Liezen - Lassing**

☎ 03612-22425 | [Kontakt](#) | Willkommen auf unserer Website

AA - +
A A A A


Gedanken zur Zeit
Pfarrbrief
Pfarrverband
Liezen
Lassing
Weißbach
Fotogalerie
Gottesdienste

Pfarrverband Liezen - Lassing


WORT DES
PFARRERS

Auf eine Geburt bereiten sich Eltern und deren Umfeld gewissenhaft vor...

weiter >




Aktuelles



Nikolausabend im Pfarrverband

11 Nikolausdarsteller besuchten bei ca. 90 Hausbesuchen hunderte Kinder und Familien und verbreiteten die Botschaft, dass der Hl. Nikolaus ein...


[Lesen Sie mehr >](#)



Sternsinger gesucht

Der Besuch der Sternsinger kündigt sich an und die Probenarbeiten beginnen. Wir bitten wieder, dass sich möglichst viele in den Dienst der guten...

[Lesen Sie mehr >](#)



Wort des Pfarrers

Auf eine Geburt bereiten sich Eltern und deren Umfeld gewissenhaft vor. Im Advent stehen wir in Geburtsvorbereitung für Weihnachten.

[Lesen Sie mehr >](#)

DIE LESUNGEN ZUM SONNTAG Kalender

So. 12. Dezember 2010 Lesejahr A

3. Adventssonntag


Brüder, haltet geduldig aus bis zur Ankunft des Herrn! Auch der Bauer wartet auf die...[weiter >](#)

- > [Evangelium](#)
- > [1. Lesung](#)
- > [2. Lesung](#)


GOTTESDIENSTORDNUNG

12. - 19. Dezember 2010
05. - 12. Dezember 2010


FOTOGALERIE Alle anzeigen



Nikolausbesuche
11 Nikolausdarsteller besuchten bei ca. 90 Hausbesuchen hunderte Kinder und Familien und verbreiteten die Botschaft, dass der Hl. Nikolaus ein Vorbild für uns alle sein kann.



Fest mit den Jubelpaaren 2010
Aus Anlass eines Ehejubiläums (25, 50 oder 60 Jahre) wurden die Paare zu einem Festgottesdienst mit anschließendem Empfang eingeladen.



Pfarrverbandsaufzug 2010
Ausflug nach Freistadt und nach Kefermarkt

KONTAKT

Pfarrverband Liezen - Lassing
c/o: **Pfarramt Liezen**

Ausseer Straße 10, 8940 Liezen
Tel.: 03612 22425 -0
Fax: 03612 22425 -5
mail:

Kanzleiöffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr.: 08.00 - 11.30
Fr.: 14.00 - 17.00

VERANSTALTUNGEN Alle anzeigen

Do. 09.12.2010
Rorate
Kirche Weißbach
[weiter >](#)

Sa. 11.12.2010
Rorate
Pfarrkirche Liezen
[weiter >](#)

Sa. 11.12.2010
Adventbegegnungen
Kirchhof Liezen
[weiter >](#)

Suchbegriff

LINKLISTE

Steirische Katholische Kirche
Sonntagsblatt
Katholische Kirche Österreich
Stadtgemeinde Liezen
Gemeinde Lassing
Gemeinde Weißbach bei Liezen
Stift Admont

UMFRAGE

Wie gefällt Ihnen die neue Homepage des Pfarrverbandes?


sehr gut (83%, 10 Stimmen)

gut (17%, 2 Stimmen)

gar nicht (0%, 0 Stimmen)

12 Stimmen wurden abgegeben

FACEBOOK



Besuchen Sie uns auch auf unserer Facebookseite unter facebook.com/pfarrverband.liezen

Kirchenbeitrag

Ihr Kirchenbeitrag ist wichtig für die Finanzierung der vielfältigen Aufgaben und Leistungen der katholischen Kirche in unserem Land.



Sparsam verwaltet

Vielen Dank allen Katholikinnen und Katholiken, die den Kirchenbeitrag immer pünktlich bezahlen. Ihre Beiträge werden besonders sorgsam, sparsam und verantwortungsvoll verwaltet. So wird das dichte Netz der Seelsorge in der Steiermark möglich.

Kirchenbeitrag – wofür?

Die Gehälter der Priester und kirchlichen Angestellten werden aus dem Kirchenbeitrag bezahlt. Auch Zuschüsse an die Pfarren für Renovierungen und andere Projekte werden finanziert. Darüber hinaus gibt es wichtige Einrichtungen wie zum Beispiel Beratungsstellen, Caritas, Jungschar/Jugend und Telefonseelsorge, die mit Mitteln aus dem Kirchenbeitrag ermöglicht werden.

Berechnung

1,1 Prozent vom Einkommen – das ist Ihr Kirchenbeitrag. Er verringert sich um einen allgemeinen Absetzbetrag, der regelmäßig an die Geldentwertung angepasst wird. Die Bemessungsgrundlage ist das steuerpflichtige Einkommen: Das ist das Brutto-Einkommen minus Sozialversicherung.

Für LandwirtInnen gibt es einen gestaffelten Tarif, der von der Höhe des landwirtschaftlichen Einheitswerts abhängt. Ermäßigungen gibt es zum Beispiel für AlleinverdienerInnen, Kinder, Wohnraumbeschaffung und Krankheitskosten. Ihren Kirchenbeitrag können Sie auch online berechnen unter <http://www.katholische-kirche-steiermark.at/kirchenbeitrag>

Hinweis: Ab 2009 sind € 200 Kirchenbeitrag pro Person und Jahr steuerlich absetzbar. Nutzen Sie diesen Vorteil!



Zusammen glauben, feiern, beten (Apg 2,42) – Weltgebetswoche für die Einheit der Christen

Die Gebetswoche für die Einheit der Christen 2011 wurde von palästinensischen Christen vorbereitet. Sie wählten als Thema Apg 2,42: „Sie hielten an der Lehre der Apostel fest und an der Gemeinschaft, am Brechen des Brotes und an den Gebeten.“ Dieses Thema ist ein Ruf zurück zu den Ursprüngen der ersten Kirche in Jerusalem. Es ist ein Ruf nach Begeisterung und Erneuerung, eine Rückkehr zu den unverzichtbaren Bestandteilen des Glaubens. Es ist eine Aufforderung, sich an die Zeit zu erinnern, als die Kirche noch eine Einheit war. Apg 2,42 bekennt vier Kennzeichen der ersten christlichen Gemeinde, die für jede christliche Gemeinde und Kirche unverzichtbar sind: Das Festhalten an der Lehre der Apostel, die Gemeinschaft, das Brechen des Brotes (Eucharistie) und das Gebet.

Die Christen im Heiligen Land möchten diese vier grundlegenden Elemente in den Vordergrund stellen, wenn sie für die Einheit der Kirche überall auf der Welt beten. Sie laden ihre Schwestern und Brüder dazu ein, sich ihnen in diesem Gebet ebenso anzuschließen, wie im Einsatz für Gerechtigkeit, Frieden und Wohlstand für alle Menschen des Heiligen Landes.

Sie haben die Möglichkeit, sich beim **ökumenischen Gottesdienst am Samstag, 22. Jänner um 19.00 Uhr in der evangelischen Kirche in Liezen** diesen Gebetsanliegen anzuschließen.



Buchtipps: Ich will Gott ausstrahlen

Das Leben des P. Jacques – Ein Karmelit in Mauthausen-Gusen

Der französische Karmelit P. Jacques muss seine Schule in Avon bei Paris am 15. Jänner 1944 verlassen. Er wird von der Gestapo verhaftet, weil er jüdische Kinder getarnt in der Schule aufgenommen hatte ...

Die Karmelitin Sr. Christiane Meres zeichnet in diesem Buch ein faszinierendes Leben nach, von der Geburt in Frankreich bis zu seiner Internierung in Mauthausen-Gusen und schließlich seinem Tod am 2. Juni 1945 im Spital der Elisabethinen in Linz.

Caritas WerkStart

Herzlichen Dank für die Pfarrbriefspende

Die Pfarre Liezen bittet um Ihren Beitrag für die Abdeckung der Druck- und Produktionskosten des Pfarrbriefes. Trotz Erweiterung des Umfangs und der farblichen Gestaltung kann der Preis mit 4,- Euro gleich bleiben. Dies verdankt die Pfarre den fleißigen MitarbeiterInnen im Redaktionsteam, die viel Zeit und Energie in die Fertigung investieren. Wenn Sie darüber hinaus eine Kleinigkeit für den Aufwand des Pfarrbriefes spenden können, ist die Pfarre sehr dankbar.

Übrigens:

Die PfarrbriefausträgerInnen machen ihren Dienst vollkommen unentgeltlich. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür!

Sammlung für die Kirchenheizung

In der Mitte der Heizperiode erbiten wir wieder um Ihre Unterstützung. Sie haben die Möglichkeit, am 30. Jänner und 6. Februar nach den Gottesdiensten Ihre Spende ins Körbchen zu geben, oder diese direkt in der Pfarrkanzlei zu den Kanzleiöffnungszeiten abzugeben. Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihren Beitrag.



Von links nach rechts: Edith Laimer (Teamleiterin), Heidi Raffl, Verena Moritz, Daniela Kohlbauer, Margit Laaber, Mag. Eva Willwohl

Standortwechsel Caritas WerkStart Paltental

Seit 1. August 2010 befindet sich der Hauptstandort des Beschäftigungsprojektes der Caritas, welches mit Fördermittel des AMS, Land Steiermark durchgeführt wird, in Liezen, in der Hauptstraße 7 (ehem. Stiefelkönig/1. Stock). Dieses Beschäftigungsprojekt bietet langzeitarbeitslosen Frauen für 9 Monate in folgenden Bereichen eine Beschäftigung: Reinigung, Haushaltshilfe und Bügeldienst, sowie im Verkauf und Änderungsschneiderei. Während des Projektaufenthalts werden die MitarbeiterInnen sozialpädagogisch betreut und bei der Suche

nach einem Folgearbeitsplatz unterstützt. Vermittlungserfolge gibt es dabei nicht nur in den Arbeitsfeldern des Projekts, sondern auch in anderen Branchen wie z.B. Gastronomie oder Produktion.

Möchten Sie eine Dienstleistung von uns gerne in Anspruch nehmen, wählen sie die Tel.-Nr. 03612/90320, ebenso wenn Sie bei uns beschäftigt werden wollen oder ehrenamtlich mitarbeiten möchten.

Suchen Sie günstige, wertvolle aber auch ausgefallene Gegenstände, Bekleidung, udgl., besuchen Sie unsere Carla-Läden in Trieben in der Schoberpassbundesstraße 53 und in Liezen in der Grimminggasse 17.

Weiters werden bei uns für die Pfarren in ganz Österreich Sternsingerbekleidungen hergestellt.

Edith Laimer und ihr Team von Caritas Werk-Start Paltental (Liezen) freuen sich auf Ihren Anruf.



Elisabethfeier in Lassing

Am Samstag den 20.11.2010 lud die kath. Frauenbewegung die Senioren zur Feier der Hl. Messe ein. Die Chorgemeinschaft Lassing unter der Leitung von Dir. Walter Balatka gestaltete die Messe in der Kapelle des Altenheims.

Bei Kuchen, Tee und Kaffee kam danach auch das Plaudern nicht zu kurz. Für Unterhaltung sorgten Helene Lackner mit der Gitarre und ihren Töchtern Katharina am Hackbrett und Cornelia auf der steirischen Ziehharmonika. Besinnliches und Heiteres wurde von Frau Könighofer Elisabeth vorgetragen. Allen die zum Gelingen dieses Nachmittags beigetragen haben, ein herzliches DANKE!!

Bedanken möchte ich mich bei Frau Christine Kastl für die Benützung der Räumlichkeiten des Heimes und besonders bei den Honigspendern Adalbert Köhl, Ewald Klausner, Herbert Lämmerer und Heinz und Hubert Schnepfleitner.

Gerti Schnepfleitner

Interview

„Am Ende der Krise ein wunderbares Erlebnis mit Gott“

Ulrich Stein* (geb. 1971) trat 1992 aus der katholischen Kirche aus, und zwei Jahre später wieder ein. In einem Interview erzählt er, was ihn damals bewegt hat.

1992 sind Sie aus der katholischen Kirche ausgetreten. Gab es für diesen Entschluss ein konkretes Ereignis?
Ulrich Stein: Ein bestimmtes Ereignis gab es nicht. Als Kind bzw. Jugendlicher war ich noch Ministrant, aber ein paar Jahre später, mit dem Übergang zum Erwachsenenalter, hatte ich den persönlichen Bezug zu einem wie auch immer gearteten Gottesglauben verloren.

Was waren die Gründe, die Sie zu diesem Schritt veranlasst haben?

Ulrich Stein: Ich fand es an der Zeit und letztlich nur konsequent, mich aus einer Gemeinschaft von Gottesgläubigen zu verabschieden. Auch spielte natürlich das Argument der „eingesparten“ Kirchensteuer eine gewisse Rolle.

Wie fühlte sich das für Sie an: Im gleichen Ort wohnen zu bleiben, aber nicht mehr zur Pfarre zu gehören, in der Sie sich als Ministrant engagiert haben?

Ulrich Stein: Mit dem kirchlichen Gemeindeleben verband mich damals nur noch wenig. Von daher fühlte ich nach meinem offiziellen Austritt nichts Besonderes. Ich war nur froh, mit dem „Verein“ nichts mehr zu tun zu haben.

Finden Sie, dass Menschen, die Glaubenszweifel haben, in der Kirche allein gelassen werden?

Ulrich Stein: Ja und nein. Auf der einen Seite sitzt gerade in Kirchenkreisen die Hemmschwelle ziemlich hoch, über Zweifel zu sprechen. Andererseits: wenn jemand in einer Glaubenskrise gezielt das Gespräch sucht, wird er gerade innerhalb der Kirche auf offene Ohren stoßen. Mit ein wenig Glück findet man die richtigen Leute.

War Ihre Familie über Ihren Schritt informiert? Wie haben Ihre Angehörigen darauf reagiert?

Ulrich Stein: Ich erinnere mich nicht. Daher vermute ich, es spielte in meinem Fall keine besondere Rolle.

Wie kam es, dass Sie zwei Jahre nach Ihrem Austritt wieder in die Kirche eingetreten sind?

Ulrich Stein: Ich geriet in eine Lebens- und Sinnkrise, an deren Ende ein wunderbares Erlebnis mit Gott stand. Ich fühlte mich damals wie der Saulus zum Paulus erweckt, praktisch wie neu geboren. Damit verbunden war der starke Wunsch, der Gemeinschaft der Kirche wieder anzugehören.

Wie lief dieser Wiedereintritt bei Ihnen konkret ab?

Ulrich Stein: Ich nahm Kontakt auf zu meinem Ortspfarrer. Wir führten ein intensives Gespräch über Glaubensdinge und meinen persönlichen Lebensweg. Am Ende war er überzeugt und befürwortete meine Wiederaufnahme in die katholische Kirche. Er leitete schließlich alle dafür notwendigen Dinge in die Wege.

Wie sollten Pfarren Ihrer Meinung nach mit Menschen umgehen, die aus der Kirche ausgetreten sind?

Ulrich Stein: Schwierige Frage. Ich denke zeitnah auf die Leute zugehen und das Gespräch anbieten – ohne sich aufzudrängen – kann nicht verkehrt sein. Auf jeden Fall würde ich alle Türen für einen Weg zurück offen lassen. Das verstehe ich als einen wichtigen Kern der frohen Botschaft.

(*Name von der Redaktion geändert) Die Fragen stellte Elfriede Klauer, www.pfarrbriefservice.de.

So oder ähnlich wie es Ulrich Stein ergangen ist, denken viele Menschen in unserer Gegend.

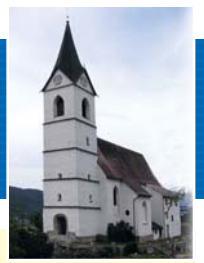
Unser Pfarrverband will ein offenes Ohr haben für Ihre Anliegen und ladet zu einem offenen Gespräch ein. Melden Sie sich bei einem Priester Ihres Vertrauens oder in der Pfarrkanzlei, wenn Sie eine Annäherung an die Kirche wünschen.

Im Rahmen des von Bischof Dr. Egon Kapellari initiierten Diözesangesprächs wird es am **Freitag, 28. Jänner** an sechs verschiedenen Orten Gesprächsabende mit Vertretern der steirischen Kirche geben, bei denen viele der Fragen, die Ihnen am Herzen liegen, zur Sprache kommen werden. Bitte beachten Sie die näheren Informationen in den unterschiedlichsten Medien.





Pfarrverband



**Sie sind herzlich eingeladen –
aktuelle Veranstaltungen im Pfarrverband**

Selba Club

Montag, 10. Jänner, 14.00 Uhr bei der Kirche Weißenbach

Vorabendmesse mit der Franziskanischen Gemeinschaft:

Samstag, 15. Jänner, 19.00 Uhr in der Kirche Weißenbach

Ökumenische Bibelrunde

Mittwoch, 19. Jänner, 19.45 Uhr im Pfarrhof Liezen

Frauenforum

Donnerstag, 27. Jänner, 19.00 Uhr im Pfarrhof Liezen

Thema: „Mit älteren Menschen leben“

Erfahrungsaustausch und Berichte von mitlebenden und pflegenden Angehörigen; Ermutigung und Ratschläge für körperlich und seelisch schwierige Situationen.

Frau Henriette Fetz spricht über ihre Ausbildung zur Altenhelferin und über den Umgang mit alten Menschen.

Offenes Kamingespräch mit Vertretern der steirischen Kirche

Freitag, 28. Jänner, 18.00 Uhr im GH Weichbold-Marcher, Weißenbach

Winterberggottesdienst am Blosen

Sonntag, 6. Februar, 12.00 Uhr

SELBSTHILFEGRUPPE

für Alkoholranke und deren Angehörige

Jeweils Mittwoch in geraden Wochen von 19.00 bis 20.00 Uhr

Im Verein Avalon in Liezen, Fronleichnamsweg 4

(Eingang: rechts neben Bankomat bei Spielwaren Höpflinger)

Info: 0676 611 58 44 oder 0699 177 88 55 7

www.blaueskreuz.at

Nikolausrückblick

Auch dieses Jahr haben unsere Nikolausdarsteller (teilweise zusammen mit Krampussen) zahlreiche Familien besucht. Ich möchte mich auf diesem Wege für die freundliche Aufnahme und die großzügigen Spenden bedanken. Die positive Resonanz motiviert uns sicher für das nächste Jahr.

Der größte Dank gilt aber meinem Team der Pfarre Lassing, ohne diesem eine derartige Aktion nicht durchzuführen wäre. Danke Sepp Brandl, Franz Salzmann, Peter Kettner, Hubert Kapp, Johann und Johannes Schaunitzer, Adi Spannring mit der Krampusrunde Altlassing sowie Birgit und Lena Pitzer.

Gottfried Pitzer

Kinder Gottes wurden durch die Taufe:

LIEZEN:

Eine Tochter **Marie** von Heike Schleifer und Hubert Hofer

LASSING:

Eine Tochter **Sarah** von Manuela Wirnsberger und Michael Leitner

In die ewige Heimat sind uns vorausgegangen:

LIEZEN:

Adolf Halb (72)

LASSING:

Josefine Wundersamer (82)

20-C+M+B-11

Bitte um freundliche Aufnahme der Sternsinger

Die Sternsinger unserer Pfarren gehen an folgenden Tagen durch die Straßen und besuchen Wohnungen und Häuser:

Lassing:

Donnerstag, 30. Dezember,

Montag, 3. Jänner und

Dienstag, 4. Jänner

Liezen u. Weißenbach:

Dienstag, 4. und

Mittwoch, 5. Jänner

Quellennachweis: S. 5: E. Laimer

S. 6: pfarrbriefservice.de (Birgit Seuffert)

Rest: Pfarrarchiv

Friedhofsverwaltung Liezen:

Friedhofsverwalter Andreas Lammer

Sprechstunde:

montags, von 16.30 – 17.30 Uhr

im Pfarrhof Liezen (03612/22425-23)

bzw. Terminabsprache unter

0676/73 23 150

Friedhofsverwaltung Lassing:

Friedhofsverwalter Reinald Krenn,

Tel. 03612/82 6 56



		Liezen	Lassing	Weißenbach
Fr.	31.12.	19:00 Jahresschlussgottesdienst		
Sa.	01.01.		09:00 Altenheim Döllach	10:15 Feiertagsgottesdienst
So.	02.01.	10:15 Sonntagsmesse		08:45 Sonntagsmesse mit Sternsinger
Mo.	03.01.	08:00 Morgenmesse		
Mi.	05.01.		19:00 Abendmesse	
Do.	06.01.	10:15 Feiertagsmesse mit Sternsinger	08:15 Feiertagsmesse mit Sternsinger	
Fr.	07.01.	19:00 Abendmesse		
Sa.	08.01.	19:00 Vorabendmesse		
So.	09.01.	10:15 Wortgottesfeier	08:15 Sonntagsmesse	10:15 Sonntagsmesse
Mo.	10.01.	08:00 Morgenmesse		
Mi.	12.01.		19:00 Abendmesse	
Do.	13.01.			18:00 Abendmesse
18:00 Uhr 13er Wallfahrt in Admont				
Fr.	14.01.	19:00 Abendmesse		
Sa.	15.01.			19:00 Vorabendmesse
So.	16.01.	10:15 Sonntagsmesse	08:45 Sonntagsmesse anschl. Pfarrkaffee	
Mo.	17.01.	08:00 Morgenmesse		
Mi.	19.01.		19:00 Abendmesse	
Do.	20.01.			18:00 Abendmesse
Fr.	21.01.	19:00 Abendmesse		
Sa.	22.01.	19:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der evang. Kirche Liezen		
So.	23.01.	10:15 Sonntagsmesse	08:45 Sonntagsmesse	10:15 Wortgottesfeier
Mo.	24.01.	08:00 Morgenmesse		
Mi.	26.01.		19:00 Abendmesse	
Do.	27.01.			18:00 Abendmesse
Fr.	28.01.	19:00 Abendmesse		
Sa.	29.01.			
So.	30.01.	10:15 Sonntagsmesse mit Vorst. d. EK-Kinder	08:45 Wortgottesfeier mit Vorst. d. EK-Kinder	08:45 Sonntagsmesse
Mo.	31.01.	08:00 Morgenmesse		
Mi.	02.02.	19:00 Abendmesse mit Lichtmess	19:00 Abendmesse mit Lichtmess	

Der Religionslehrer fragt: „Wo ist das Himmelreich, Kinder?“ „In Erlangen“, antwortet einer.
„Wie kommst du den darauf?“
„In der Bibel steht doch: Suchet das Reich Gottes zu erlangen ...“

„Und was geschieht, wenn du eins der zehn Gebote brichst?“, erkundigt sich der Pfarrer in der Religionsstunde. Eins der Kinder meldet sich nach kurzem Überlegen und meint: „Na, dann sind's eben nur noch neun ...“

Die Pfarrkanzlei in Liezen ist MO, MI und FR von 8:00 bis 11:30 und am FR auch von 14:00 bis 17:00 besetzt. In Lassing sind jeden 1. und 3. Montag im Monat von 15:30 bis 17:00 Kanzleistunden im Pfarrhof (3. und 17. 01.) Außerhalb der Lassinger Kanzleizeiten wenden Sie sich bitte zu den angegebenen Kanzleiöffnungszeiten in Liezen! Telefonisch ist die Pfarrkanzlei unter 03612/22425 zu erreichen bzw. per email an kath.pfarramt@liezen.at. Aktuelle Informationen unter: www.pfarre-liezen.at und unter www.facebook.com/pfarrverband.liezen
Für seelsorgliche und pastorale Anfragen stehen Pfr. Mag. Andreas Fischer unter der Telefonnummer 22425-12 und PA Mag. Martin Weirer unter 22425-21 auch außerhalb der Kanzleizeiten sowie Seniorpfr. Josef Schmidt unter 23860 zur Verfügung.

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: R.k. Pfarramt Liezen, Pfr. Andreas Fischer, Ausseer Straße 10, A-8940 Liezen, Tel. 03612/22425, email: kath.pfarramt@liezen.at
Redaktion: Gertraud Kettner, Gottfried Pitzer, Franz Röck, Robert Semler, Martin Weirer
Druck: Jost Druck & Medientechnik, Döllacher Straße 17, A-8940 Liezen, Tel. 03612/22086, email: office@jostdruck.com

Der nächste Pfarrbrief erscheint am Donnerstag, dem 27. Jänner 2011.
– Wir bitten die Austräger wieder um ihren wichtigen Dienst.